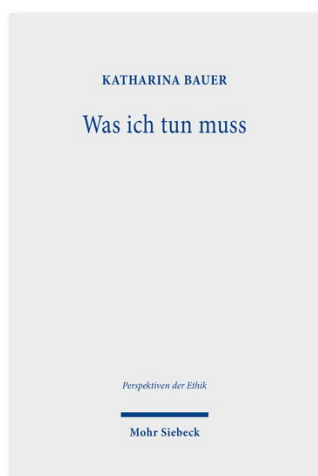


Katharina Bauer

Was ich tun muss

Praktische Notwendigkeit und persönliche Grenzen



"Hier stehe ich, ich kann nicht anders." – Die Erfahrung, etwas notwendig tun zu müssen oder auf keinen Fall tun zu können, ist immer eine Entdeckung über einen selbst. Eine solche praktische Notwendigkeit kann gerade angesichts zunehmender Freiheitsspielräume in modernen liberalen Gesellschaften nicht nur als Einschränkung der eigenen Freiheit wahrgenommen werden. Sie kann auch eine Erfahrung persönlicher Grenzen darstellen, in denen sich die eigene Identität sinnvoll bestimmen lässt. Diese persönlichen Grenzen können nicht überschritten werden, ohne sich selbst aufs Spiel zu setzen, zu verlieren oder radikal neu zu erfinden. Ausgehend von der Spannung zwischen *persönlicher* und *moralischer* Notwendigkeit untersucht Katharina Bauer, wie der individuelle Anspruch auf Übereinstimmung mit dem eigenen Selbstverständnis zu universalen Ansprüchen ethischer Prinzipien und moralischer Regeln steht.

Katharina Bauer Geboren 1982; Studium der Philosophie und Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum; 2010 Promotion und 2016 Habilitation im Fach Philosophie (Bochum); 2016–18 als Feodor-Lynen Stipendiatin der Alexander von Humboldt Stiftung Forschungsaufenthalte an der Rijksuniversiteit Groningen und der Goethe-Universität Frankfurt a.M.; seit 2018 Assistenzprofessorin für praktische Philosophie an der Erasmus Universität Rotterdam.

<https://orcid.org/0000-0002-5066-8215>

2021. Ca. 400 Seiten. PE erscheint im Juni

ISBN 978-3-16-159747-3

DOI 10.1628/978-3-16-159747-3

eBook PDF ca. 70,00 €

ISBN 978-3-16-159680-3

fadengeheftete Broschur ca. 70,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/was-ich-tun-muss-9783161597473?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104